

# Campus Wissenschaft



Theo Jung (Hg.)

## ZWISCHEN HANDELN UND NICHTHANDELN

*Unterlassungspraktiken  
in der europäischen Moderne*

**campus**



**campus**

Frankfurt. New York

Von der Wahlenthaltung über den Konsumboykott bis hin zur Schweigeminute: Oft ist es nicht das Handeln, sondern gerade sein Fehlen, durch das Konflikte ausgetragen und Wandel hervorgerufen werden. Dieser Band setzt sich erstmals systematisch mit diesem Phänomen auseinander, in dem sich Aktivität und Inaktivität überschneiden. Anhand von Fallstudien aus dem 19. und 20. Jahrhundert untersuchen die Beiträge die besondere Eigenlogik und Bedeutung von Unterlassungspraktiken in Europa. Ihre Thematisierung verspricht neue Einsichten in die Konstitution und Dynamik moderner Gesellschaften. Denn gerade im Umgang mit dem Nichthandeln - ob aus Lethargie, zur Vermeidung oder als Widerstand - treten die Ambivalenzen der Partizipationschancen und -erwartungen hervor, durch die sich die Moderne auszeichnet.

**Theo Jung, Dr. phil.**, ist wiss. Assistent an der Universität Freiburg im Breisgau.

Ein Klick führt Sie auf [campus.de](https://www.campus.de) zu mehr Informationen und direkter Bestellmöglichkeit

Theo Jung (Hg.)

**Zwischen Handeln und Nichthandeln**

Unterlassungspraktiken in der europäischen Moderne

2019 · 322 Seiten · Kartoniert

**D** 39,95 € · **A** 41,10 € · **CH** 48,70 Fr. (UVP)

ISBN 978-3-593-51006-4

**Auch als E-Book erhältlich**